Inventar des Schweizerischen Bundesarchivs, Bestand E 2001 (A) [Hugo Caduff, Eduard Tschabold]

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **10 (1995)**

Heft 9

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INVENTAR DES SCHWEIZERISCHEN BUNDESARCHIVS, BESTAND E 2001 (A).

Eidgenössisches Politisches Departement 1896-1918. - Bearb. v. Hugo Caduff, Eduard Tschabold. - Bern, Schweizerisches Bundesarchiv, 1995. - 735 S., br.

Die Geschichte der schweizerischen Aussenpolitik ist bisher ungenügend erforscht und beschrieben, besonders hinsichtlich der Wirtschafts-, Sozial- und Kulturpolitik gegenüber dem Ausland. Das vorliegende Inventar will einen Beitrag zu einer kritischen Aufarbeitung der schweizerischen Aussenbeziehungen, insbesondere zum Ausfüllen von Forschungslücken im dokumentierten Zeitraum und damit indirekt zu einer Verbesserung des aussenpolitischen Bewusstseins in der Schweiz liefern.

Die Publikation bildet die Fortsetzung des 1989 in derselben Schriftenreihe veröffentlichten Inventars des Bestandes E 2, Auswärtige Angelegenheiten 1848-1895 für die Folgezeit 1896-1918. Der weitgehend gleiche sachsystematische Aufbau beider Bestände und Inventare erleichtert die Benutzung für zeitlich übergreifende Fragestellungen. Inhaltlich wie zeitraummässig ergänzt sich das vorliegende Inventar mit den vom Schweizerischen Bundesarchiv mitherausgegebenen Bänden 4 (1890-1903), 5(1904-1914) und 6(1914-1918) der „Diplomatischen Dokumente der Schweiz 1848-1945".

Der generelle Themenbereich des im Inventar beschriebenen Bestandes E 2001 (A) ergibt sich aus den gesetzlichen Aufgaben und Kompetenzen des Eidgenössischen Politischen Departement innerhalb des angegebenen Zeitraums. Dokumentiert wird die offizielle schweizerische Aussenpolitik im Zeitalter des Imperialismus und des Ersten Weltkrieges, eine Aussenpolitik, die einerseits durch zunehmende Zurückhaltung und Isolierung im Zeichen der Neutralität, andererseits aber auch durch ein entschiedenes Engagement für friedensfördernde völkerrechtliche Normierungen gekennzeichnet war. /a

Zu beziehen beim Schweizerischen Bundesarchiv, Archivstr. 24, 3003 Bern. Tel. 031/322 89 89 Telefax 031/ 322 78 23

BLOC-DOC

■ **Preis für Berner Autor** - Der American Booksellers Book of the Year Award wird dieses Jahr erstmals einem Schweizer Autor verliehen: Der Berner Autor Marcus Pfister wird in der Kategorie Kinderbücher für sein Erfolgsbuch "Der Regenbogenfisch" ausgezeichnet, von dem weltweit bereits über drei Millionen Exemplare verkauft wurden. Eine Fortsetzung des Buches wird im Herbst 1995 herauskommen. 5000 amerikanische Buchhändler wählen alljährlich das Buch des Jahres in den zwei Kategorien Kinderbücher und Erwachsenenbücher. /a

■ **Solothurner Literaturpreis 1995** - Les Soleurois n'ont pas froid aux yeux. Ils ont décerné, courant juillet, leur Prix de littérature 1995 à l'écrivain allemand Wilhelm Genazino non encore reconnu à sa juste valeur mais néanmoins connu pour ses prises de position cinglantes face au monde contemporain, ses écrits dénonçant l'art de vivre en milieu urbain (dont notamment le dernier "Die Obdachlosigkeit der Fische", 1994, Rowohlt-Verlag), sa plume vive et sa langue précise. /a

MÜLLER-DREIER, ARMIN : EINHEITSKLASSIFIKATION.

Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen, Bd. 35.- Wiesbaden, Harrassowitz Verl., 1994.- 225 S., br., DM 98.– ISBN 3-447-03587-0

Der Gedanke eines einheitlichen Klassifikationssystems für Bibliotheken in Deutschland ist zur Zeit wieder aktuell. In Fachzeitschriften und auf Kongressen ist jüngst die 1977 nach dem Scheitern des Projekts Einheitsklassifikation scheinbar totgesagte Idee überraschend zu neuem Leben erwacht. In dieser Studie geht es vorrangig um das gescheiterte Projekt der siebziger Jahre, an dem Oeffentliche Bibliotheken ebenso wie Universitätsbibliotheken, Spezialbibliotheken und sogar Repräsentanten des Bereichs Dokumentation beteiligt waren. Ausserdem wird die fast hundertjährige Vorgeschichte dieser Idee beleuchtet und schliesslich auch nach ihrer Aktualität in Zeiten grosser Verbundsysteme und elektronischer Kataloge gefragt. Eine wichtige Leitidee dieser Studie ist die Suche nach Kontinuität und Diskontinuität, vor allem in Hinblick auf die Frage, warum eine eigentlich jedermann so einleuchtend erscheinende Idee sich in den letzten hundert Jahren nicht hat durchsetzen lassen. Potentielle Interessengruppen: Bibliothekare, Dokumentare, Historiker der Bereiche Kultur, Bildung, Wissenschaft. /a

Zu beziehen bei Harrassowitz Verlag, Postfach 29 29, Taunusstr. 14, D-65019 Wiesbaden. Telefon 0611/530-0 Telefax 0611/53 05 70 Telex 04 186 135